

ÖIF Bibliothek Neuzugänge

Dezember 2011

Alber, Erdmute; Häberlein, Tabea (2011): Bindung und Fürsorge als Leitmotive im westafrikanischen Beziehungsgeflecht. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 533–556.

Abstract In unserem Text sollen die sich verändernden Familienbeziehungen in Westafrika anhand eines Fallbeispiels untersucht werden, womit wir Kontinuitäten und Veränderungen der Normen und des Verhaltens in Bezug auf Bindung und Fürsorge aufzeigen wollen. [Zitat aus der Einleitung]

Schlagwörter Familienbeziehungen; Bindung; Fürsorge; Westafrika

Atoh, Makoto (2011): Bewusstseinswandel und die Transformation der Familie im Nachkriegs-Japan. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 383–407.

Abstract Dieses Kapitel untersucht, inwiefern ein ideeller Ansatz nutzbar ist, um Änderungen der demographischen Erscheinungsform von Familien in Japan nach dem zweiten Weltkrieg zu erklären. Es konzentriert sich auf zwei Aspekte von Familien im Nachkriegs-Japan: Strukturelle Aspekte von Familien wie Familiengröße und -struktur und demographische Ereignissen wie Heirat, Fertilität und Scheidung. [Zitat aus dem Text]

Schlagwörter demographischer Wandel; Japan; Familiengröße; Familienstruktur; Eheschließung; Fertilität; Scheidung

Bertram, Hans (2011): Fürsorge, Bindungen und vielfältige Moderne: Perspektiven für eine zukunftsorientierte Familienpolitik. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 679–719.

Schlagwörter Fürsorge; Bindung; Modernisierung; Familienpolitik; Zukunft

Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.) (2011): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich.

Abstract Im Rahmen dieses Sammelbandes soll die Perspektive des Buches „World Revolution and Family Patterns“ von William S. Goode (1963) aufgegriffen werden und Regionen wie Europa, Vereinigte Staaten von Amerika, Japan, China, Afrika, Vorderasien auf die dort erkennbaren Entwicklungen von Familie, familiären Lebensformen und den Lebensbedingungen von Kindern untersucht. Anders als in dem Ansatz von William S. Goode soll aber die zukünftige Entwicklung auf der Basis von Arbeiten von Autoren herausgearbeitet, die in diesen Ländern arbeiten und forschen. Zum einen werden auf der Basis dieser Zusammenarbeit und Analysen unterschiedliche und übereinstimmende Entwicklungsphasen familiärer Lebensformen herausgearbeitet und gleichzeitig Zukunftsvorstellungen in Bezug auf den jeweiligen kulturellen Kontext präzisiert. Auf diese Weise entsteht die Möglichkeit, neben Gemeinsamkeiten auch die kulturellen Differenzierungen der jeweiligen Entwicklung herauszuarbeiten und eine Pluralität von Moderne abzubilden [Zitat aus dem Vorwort]

Schlagwörter internationaler Vergleich; sozialer Wandel; gesellschaftlicher Wandel; Lebensform; Lebensbedingungen; Kulturvergleich

Blaffer Hrdy, Sarah (2011): Die kooperative Erziehung und das Paradox der fakultativen Vaterschaft. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 231–248.

Schlagwörter Erziehung; Vaterschaft; Geschlechterrolle; Fürsorge

Blue, Laura; Espenshade, Thomas J. (2011): Population Momentum Across the Demographic Transition. In: Population and Development Review, Jg. 37, H. 4, S. 721–747.

Abstract Population momentum is the main driver of global population growth today, and this makes an appreciation of momentum critical to understanding contemporary worldwide growth dynamics. This article traces population momentum along with two recently defined measures of momentum decomposed—stable and nonstable momentum—across the demographic transition. We use historical data and population projections from 16 countries to illustrate some previously ignored empirical regularities of the demographic transition in both the developed and the developing world. We also demonstrate the dynamic nature of stable and nonstable momentum, as changes in stable momentum lead to predictable changes in current and future nonstable momentum. These results suggest that momentum, which by definition is measured at a point in time, can also be considered as a process that unfolds over time. [Abstract - Website]

Schlagwörter demographischer Wandel; internationaler Vergleich; Bevölkerungsentwicklung; Bevölkerungswachstum

Commerzbank AG; Frankfurter Agentur für Innovation und Forschung; Prognos AG (2009): Evaluationsstudie Modellprojekt Kids & Co. – Kindertagesstätte. Commerzbank AG; Frankfurter Agentur für Innovation und Forschung; Prognos AG. Frankfurt am Main.

Abstract Diese Evaluationsstudie hat einen neuen Ansatz, denn erstmals wurden in Deutschland die pädagogische Qualität und der wirtschaftliche Nutzen hochflexibler Betreuungslösungen systematisch untersucht. Die Analyse zeigt die Verzahnung von flexiblen Betreuungslösungen für erwerbstätige Eltern und ihre Kinder und dem betriebswirtschaftlichen Nutzen der Kindertagesstätte Kids & Co. auf. [Zitat aus dem Text]

Schlagwörter Kinderbetreuung; Unternehmen; Evaluierung; Betriebswirtschaft; Vereinbarkeit Familie-Erwerbstätigkeit

Coontz, Stephanie (2011): Das späte Auftreten und der frühe Niedergang des männlichen Ernährers. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 33–49.

Schlagwörter Mann; Alleinverdiener; gesellschaftlicher Wandel; Geschlechterrolle

Erel, Umut (2011): Migrantenmütter transformieren ethnische Identitäten. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 321–328.

Schlagwörter Migration; Mutter; Ethik; Identität

Fahy Bryceson, Deborah (2011): Zusammenhalten und Auseinanderfallen. Familie und Abstimmungskohärenz während der HIV/AIDS-Krise im ländlichen Malawi. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 557–577.

Abstract Die [...] Analyse untersucht das Wesen von Ehe- und Abstimmungsbeziehungen im Hinblick auf die drei Hauptstadien des

- HIV/AIDS-Krankheitszyklus: 1) Infektion und Transmission; 2) Schwäche und Tod; 3) die Folgen des Todes für Witwen und Waisen sowie Reorganisation von Haushaltsgemeinschaften. [Zitat aus der Einleitung]
- Schlagwörter AIDS; Ehe; Verwandtschaft; Malawi; Familienbeziehungen
- Folbre, Nancy (2011): Das unsichtbare Herz. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 211–216.
- Schlagwörter Pflege; Betreuung; Kosten; Globalisierung; Migration
- Fürnkranz-Prskawetz, Alexia; Fent, Thomas (2011): Die ökonomischen Perspektiven der demographischen Situation in Europa. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 267–280.
- Abstract Kapitel 1 bietet einen Überblick über die demographische Entwicklung, wobei wir auf vier Länder fokussieren, die wiederum vier bzgl. ihrer demographischen Entwicklung charakteristische Regionen Europas (Nordeuropa, Südeuropa, Westeuropa und deutschsprachige Länder) repräsentieren. In Kapitel 2 gehen wir im Detail auf den Arbeitsmarkt, die Produktivität und das Wirtschaftswachstum ein. Kapitel 3 fasst die wichtigsten Aspekte zusammen. [Zitat aus dem Text]
- Schlagwörter Demographie; Europa; ökonomische Situation
- Gillis, John R. (2011): Die Marginalisierung des Vaters: Eine europäische Perspektive. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 93–107.
- Schlagwörter Vaterschaft; Sozioökonomie; sozialer Wandel; Patriarchat; Europa
- Gornick, Janet C.; Meyers, Marcia K. (2011): Perspektiven über das Earner-Caregiver-Modell. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 51–66.
- Schlagwörter Geschlechterrolle; gesellschaftlicher Wandel; Fürsorge; Erwerbstätigkeit; Familienbeziehungen; Generationenbeziehung
- Gronemeyer, Reimer; Fink, Michaela (2011): Soziale Krise und soziale Kräfte in Afrika: Familie unter dem Druck von HIV/AIDS. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 597–607.
- Schlagwörter soziale Situation; AIDS; Afrika; Familienbeziehungen
- Gu, Baochang (2011): Das Auftreten der niedrigen Fertilität in China. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 475–492.
- Abstract Dieses Kapitel bietet zunächst einen Überblick über die Entwicklung der Fertilität und Fertilitätspolitik in China, worauf die Erläuterung der geringen Fertilität anhand einer aktuellen Erhebung in der Provinz Jiangsu folgt. Die Auswirkungen der niedrigen Fertilität auf die Bevölkerungsalterung, die Gleichberechtigung der Geschlechter, die Geschlechterverteilung bei der Geburt und das Arbeitskräfteangebot werden dargestellt und erörtert. Das Kapitel endet mit einer Diskussion, aus der hervorgeht, dass für das Verständnis der Bevölkerungsdynamik im Zusammenhang mit der

niedrigen Fertilität in China weiter Erkenntnisse vonnöten sind. [Zitat aus der Einleitung]

Schlagwörter Fertilität; Geburtenrückgang; Bevölkerungsentwicklung; Alterung; China

Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger (Hg.) (2011): Statistisches Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2011. Wien.

Abstract Die Statistiken werden wiederum in folgende Kapitel gegliedert:
Kapitel 1: Arbeitsmarkt und beitragspflichtiges Einkommen
Kapitel 2: Krankenversicherung - Versicherte und Leistungen
Kapitel 3: Pensionsversicherung - Versicherte und Pensionen
Kapitel 4: Unfallversicherung - Versicherte, Arbeitsunfälle und Leistungen
Kapitel 5: Gebarungsergebnisse
Kapitel 6: Verwaltung
[Aus dem Vorwort]

Schlagwörter Sozialversicherung; Österreich; Handbuch; Statistik

Hobson, Barbara; Fahlén, Susanne (2011): Zur Zukunft des Vaters: Eine europäische Perspektive. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 109–129.

Abstract In diesem Kapitel werden wir uns auf diesen doppelten Anforderungsdruck von Care und Arbeit konzentrieren und die Kluft zwischen individuellen, institutionellen und kulturellen Normen/Verhaltensweisen und den Praktiken europäischer Väter innerhalb ihrer Möglichkeiten analysieren
[Zitat aus dem Text]

Schlagwörter Fürsorge; Vaterschaft; Europa; Erwerbstätigkeit

Hochschild, Arlie (2011): Liebe und Gold. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 197–210.

Schlagwörter Haushaltshilfe; Pflege; Betreuung; Migration

Kapella, Olaf; Baierl, Andreas; Rille-Pfeiffer, Christiane; Geserick, Christine; Schmidt, Eva-Maria (2011): Gewalt in der Familie und im nahen sozialen Umfeld. Österreichische Prävalenzstudie zur Gewalt an Frauen und Männern. Wien.

Abstract Die vorliegende Österreichische Prävalenzstudie zur Gewalt an Frauen und Männern ist die erste empirische Repräsentativuntersuchung über die verschiedenen Ausprägungen und das tatsächliche Ausmaß der einerseits in der Familie und andererseits im nahen sozialen Umfeld vorfindbaren Gewalt. Befragt wurden insgesamt 1.292 Frauen und 1.042 Männer, insgesamt 2.334 Personen im Alter zwischen 16 und 60 Jahren zu vier zentralen Gewaltformen:
- psychische Gewalt
- körperliche Gewalt
- sexuelle Belästigung
- sexuelle Gewalt
[ÖIF-Website]

Schlagwörter Gewalt; Österreich; Prävalenz

Land, Hilary (2011): Anerkannte Fürsorge und aufrechterhaltende Fürsorgende: Sozialpolitik im 21. Jahrhundert. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 133–150.

Schlagwörter Fürsorge; Sozialpolitik; Geschlechterrolle

Linhart, Sepp (2011): Der Einfluss der Alterung der Bevölkerung in der japanischen Gesellschaft im Zusammenhang mit den Generationenbeziehungen. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 421–436.

Abstract

In diesem kurzen Beitrag möchte ich versuchen, die Frage zu beantworten, ob Japan beim Generationenvertrag einen Sonderweg gehen konnte und noch heute über residuale Institutionen und Ideen über Ideal und Praxis des intergenerationalen Zusammenlebens verfügt, oder ob es sich in das Modell einfügt, das wir von der Entwicklung in Europa und Nordamerika kennen. [Aus der Vorbemerkung]

Schlagwörter

Generationenvertrag; Alterung; Japan; Generationenbeziehung

Luig, Ute (2011): Geschlechterbeziehungen im Kontext von Krieg, Frieden und Nachkriegszeit. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 609–630.

Abstract

Mein Text gliedert sich in vier Abschnitte. Im ersten Teil gebe ich einen kurzen Überblick über die Dynamik der Geschlechterbeziehungen im postkolonialen Afrika. Im zweiten Teil beschreibe ich die Organisation und Transformation von Geschlechterverhältnissen in ausgewählten Kriegen, während im dritten und vierten Abschnitt am Beispiel von Postkonflikt-Gesellschaften Lösungsansätze vorgestellt werden, die sich mit der Problematik verschiedener Gruppen beschäftigen, die aus ihrer Situation während des Kriegsgeschehens resultieren. [Zitat aus der Einleitung]

Schlagwörter

Geschlechterbeziehung; Krieg; Afrika; Geschlechterverhältnis

Maydell, Bernd von (2011): Eine vergleichende Perspektive des Sozialrechts in Bezug auf die Generationenbeziehungen in Deutschland und Japan. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 409–420.

Schlagwörter

Sozialrecht; Generationenbeziehung; Japan; Bundesrepublik Deutschland

Moen, Phyllis; Kelly, Erin; Magennis, Rachel (2011): Geschlechterstrategien Sozialisation, Allokation und strategische Selektion. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 151–171.

Schlagwörter

geschlechtsspezifische Sozialisation

Moghadam, Valentine M. (2011): Die Herausforderung des Patriarchats: Frauen und der Wandel der Familie im Mittleren Osten. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 653–676.

Abstract

Dieser Aufsatz untersucht die Veränderungen in der Struktur und Dynamik der Familie im Nahen und Mittleren Osten, die sich seit dem späten 20. Jahrhundert zusammen mit Forderungen nach Änderungen am muslimischen Familiengesetz vollzogen haben. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Auswirkungen der Urbanisierung, dem demographischen Wandel, dem Bildungsfortschritt der Frauen sowie der Frauenbewegung. [Zitat aus der Einleitung]

Schlagwörter

Familienstruktur; Familienbeziehungen; sozialer Wandel; Islam; Naher Osten; Mittlerer Osten

Nauck, Bernhard (2011): Wert der Kinder und Generationensolidarität. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne.

Freiberger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 329–348.

Schlagwörter Generationenbeziehung; Kind; Werte; generatives Verhalten

Nave-Herz, Rosemarie (2011): Die Familie in Europa als "Fürsorgeinstitution" für ihre älteren Mitglieder - Historischer Rückblick und zukünftige Perspektiven. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiberger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 281–298.

Schlagwörter Altenbetreuung; Pflege; Fürsorge; Senioren; Europa; historische Analyse; Prognose

Netzwerk Kinderrechte Österreich (2011): Ergänzender Bericht zum 3. und 4. Bericht der Republik Österreich an die Vereinten Nationen gemäß Artikel 44, Absatz 1 b des Übereinkommens über die Rechte des Kindes. Netzwerk Kinderrechte Österreich. Wien.

Schlagwörter Kinderrecht; UNO; Österreich

Netzwerk Kinderrechte Österreich (2011): FEEDBACK 1. Kinder- und Jugendbericht zur Umsetzung der Kinderrechte in Österreich. Netzwerk Kinderrechte Österreich. Wien.

Schlagwörter Kinderrecht; Österreich

Noddings, Nel (2011): Die Entwicklung der Sozialpolitik. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiberger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 217–229.

Schlagwörter Sozialpolitik

Ntozi, James P. M. (2011): Die demographische Lage in den sub-saharischen Ländern Afrikas. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiberger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 515–532.

Schlagwörter Demographie; Afrika; Sub-Sahara

Orpett Long, Susan (2011): Zeit, Wandel und Agency in der japanischen Altenbetreuung. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiberger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 437–454.

Abstract In diesem Kapitel werden die Erfahrungen von familiären Pflegepersonen in Japan des 21. Jahrhunderts untersucht [...]. [Zitat aus der Einführung]

Schlagwörter Pflege; Familienangehöriger; Japan; Erfahrung; Altenbetreuung

Pamuk, Elsie R.; Fuchs, Regina; Lutz, Wolfgang (2011): Comparing Relative Effects of Education and Economic Resources on Infant Mortality in Developing Countries. In: Population and Development Review, Jg. 37, H. 4, S. 637–664.

Abstract Research on the social determinants of health has often considered education and economic resources as separate indicators of socioeconomic status. From a policy perspective, however, it is important to understand the relative strength of the effect of these social factors on health outcomes, particularly in developing countries. It is also important to examine not only the impact of education and economic resources of individuals, but also whether community and country levels of these factors affect health outcomes. This analysis uses multilevel regression models to assess the relative effects of education and economic resources on infant mortality at the family, community, and country level using data from demographic and Health Surveys in 43 low-and lower-middle-income countries. We find strong effects for both per capita gross national income

- and completed secondary education at the country level, but a greater impact of education within families and communities. [Abstract - ZS-Website]
- Schlagwörter Kindersterblichkeit; internationaler Vergleich; Bildung; ökonomische Situation
- Rohr, Margund K.; Lang, Frieder R. (2011): Familie und Pflege im höheren Erwachsenenalter: Motivationale Prozesse der Gestaltung von Pflegebeziehungen. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 299–320.
- Abstract Im ersten Teil unseres Kapitels stellen wir zunächst eine Adaption des motivationspsychologischen Prozessmodells auf die Situation der informellen Pflege in späten Familienphasen vor. [...] Im zweiten Teil dieses Kapitels gehen wir dann auf die einzelnen Handlungsphasen des Pflegeprozesses ein, beginnend mit der prä-dezisionalen Phase, die der Pflegesituation an sich vorangeht, der sich daran anschließenden Planungs- und Gestaltungsphase von Pflegehandlungen sowie einer finalen Evaluations- und Neu-Orientierungsphase, nachdem die eigentliche Pfl egetätigkeit geendet hat. [...] Im dritten und letzten Abschnitt dieses Kapitels behandeln wir schließlich die möglichen Schlussfolgerungen, die sich aus dem vorgeschlagenen Modell der Pflegemotivation ergeben [...]. [Zitat aus dem Text]
- Schlagwörter Pflege; Motivation; Familienbeziehungen
- Salah, Hoda (2011): Moralwandel der Sexualität innerhalb der sunnitischen Welt und ihre Wirkung auf Familie, Bindung und Fürsorge. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 633–651.
- Schlagwörter Moral; Sexualität; Bindung; Fürsorge; Ehe; Islam; Familienstruktur
- Salazar Parreñas; Rhacel (2011): Internationale Teilung reproduktiver Arbeit: Philippinische Haushälterinnen. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 173–196.
- Abstract Im vorliegenden Artikel werden die Migration philippinischer Frauen und ihr Einstieg in die Arbeit als Haushaltshilfe betrachtet; dabei wird dokumentiert, wie es zu einer Teilung von reproduktiver Arbeit auf dem globalen Markt kommt. [Zitat aus dem Text]
- Schlagwörter Reproduktion; Haushaltshilfe; Philippinen; Migration
- Scharping, Thomas (2011): Chinas demographischer Übergang: Sicherheiten und Unsicherheiten der gegenwärtigen Bevölkerungsentwicklung. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 457–474.
- Schlagwörter China; demographischer Wandel; Bevölkerungsentwicklung
- Schneider, Norbert F. (2011): Zur Zukunft der Familie in Europa: Vielfalt und Konvergenz. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 251–266.
- Schlagwörter Familienentwicklung; Europa; gesellschaftlicher Wandel; Zukunft
- Spittler, Gerd (2011): Der Wandel der Familienwirtschaft in Afrika: von Pionieren zu Überlebenskünstlern. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge.

Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 579–596.
Schlagwörter Familienökonomie; Afrika

Statistik Austria (Hg.) (2011): Demographisches Jahrbuch 2010. Wien: Verlag Österreich.
Abstract In dieser Publikation werden sowohl die aktuellen als auch die historischen Daten über die Bevölkerungsstruktur und die Bevölkerungsentwicklung mit allen demographisch wesentlichen Faktoren präsentiert, die sowohl Basis für politische Entscheidungen als auch relevante Informationen für alle Interessierten bieten.
Daten über Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Scheidungen, Einbürgerungen und Wanderungen sowie das Strukturgerüst des Bevölkerungsstandes sind Grunddaten jeder Gesellschaft. Mit dem Altersaufbau finden sich detaillierte Grundlagen für einen der laufend diskutierten Problembereiche der politischen Debatte.
Der Einleitungstext bietet mit seinen Überblickstabellen und Grafiken einen abgeschlossenen demographischen Bericht und erläutert die Daten durch das zugehörige Glossar. Die Zahlenreihen beginnen in den wesentlichen Variablen bereits um 1870 und stellen damit eine systematische historische Statistik dar, deren Sinn durch ihre Fortführung bis zur Gegenwart unmittelbar einsichtig wird. Ein umfangreicher internationaler Teil stellt den notwendigen globalen Zusammenhang her.
[Aus dem Vorwort]

Schlagwörter Demographie; Österreich

Statistik Austria (Hg.) (2011): Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Modul der Arbeitskräfteerhebung 2010. Wien: Verlag Österreich.
Abstract Die vorliegende Publikation beinhaltet Ergebnisse des Ad-hoc-Moduls 2010 zur Europäischen Arbeitskräfteerhebung, das dem Thema „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ gewidmet war. Zentrales Thema waren Betreuungsverpflichtungen, sowohl für Kinder als auch für Erwachsene und deren Vereinbarkeit mit der aktuellen beruflichen Situation.
Im Zentrum der Erhebung standen Personen im Erwerbsalter mit Betreuungsverpflichtungen. Der Schwerpunkt lag dabei auf der Teilnahme dieser Personen am Erwerbsleben, inwieweit fehlende oder nicht geeignete Betreuungsangebote für hilfs- oder pflegebedürftige Erwachsene oder für Kinder unter 15 Jahren eine Erwerbsbeteiligung verhindern, bzw. welche Probleme bei bestehenden Betreuungsangeboten gesehen werden. Ein weiterer Abschnitt der Publikation befasst sich mit Unterbrechungen der beruflichen Tätigkeit nach der Geburt eines Kindes bzw. mit der Dauer einer solchen Erwerbsunterbrechung. Weiters wird dargestellt, ob Männer und Frauen ihre Arbeitszeit nach der Geburt eines Kindes für die Kinderbetreuung reduzieren. Ein Aspekt der Publikation befasst sich ferner mit dem Grad an Arbeitszeitflexibilität im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Betreuungsaufgaben und Erwerbstätigkeit. [Aus dem Vorwort]

Schlagwörter Statistik; Österreich; Vereinbarkeit Familie-Erwerbstätigkeit

Thornton, Arland; Axinn, William G.; Xie, Yu (2011): Historische Persepektiven zur Ehe. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 67–91.
Abstract In diesem Kapitel widmen wir unsere Aufmerksamkeit dem 19. und 20. Jahrhundert. Wir zeigen die Entwicklungen beider Jahrhunderte auf, legen aber – aus Gründen der Datenverfügbarkeit – besonders Augenmerk auf die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts. Kontinuität und Wandel in

verschiedenen Dimensionen des sozialen und ökonomischen Lebens werden über diese zwei Jahrhunderte verfolgt: Die Stellung der Familie in der Gesellschaft, die Institution Religion und die Kultur der Freiheit und Gleichheit. Wir verfolgen auch die Entwicklung der Familienverhältnisse, der Eheauflösung, den Prozess des geringeren Aufkommens von Ehen, dies Umwerbens und der eheähnlichen Gemeinschaften. Unser primärer Fokus bei der Untersuchung dieser Periode liegt auf den Vereinigten Staaten. Wir schauen aber auch auf Nordwesteuropa, um eine vergleichende Perspektive zu haben. [Zitat aus dem Text]

Schlagwörter

historische Analyse; gesellschaftlicher Wandel; Familienform; Ehe; USA

Trommsdorff, Gisela; Mayer, Boris (2011): Intergenerationale Beziehungen im Kulturvergleich. Die Rolle von sozio-ökonomischen Faktoren, Werten und Beziehungsqualität für intergenerationale Unterstützung. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 349–379.

Abstract

Dieses Kapitel geht der Frage nach, wie solche interdependenten, familial begründeten intergenerationalen Beziehungen in einer Zeit tiefgreifenden demographischen Wandels entstehen und wie sie gestaltet werden. Zunächst werden im folgenden theoretischen Teil psychologischen Grundlagen zu den Fragen der Genese und Gestaltung diskutiert. Dann wird gefragt, ob hier Universalien oder Kulturspezifika anzunehmen sind. Im dann folgenden empirischen Teil werden Ergebnisse kulturvergleichender Untersuchungen berichtet, die sich auf Daten des „Value of Children and intergenerational Relations“-Projektes stützen. Am Ende wird ein integratives theoretisches Modell vorgeschlagen, das sowohl die soziologischen als auch die psychologischen Aspekte von Intergenerationenbeziehungen berücksichtigt. [Zitat aus dem Text]

Schlagwörter

Generationenbeziehung; Kulturvergleich

Westoff, Charles F.; Koffman, Dawn A. (2011): The Association of Television and Radio with Reproductive Behavior. In: Population and Development Review, Jg. 37, H. 4, S. 749–759.

Abstract

This note analyzes the association between media exposure and reproductive behavior in 48 developing countries. A summary of part of a more extensive Demographic and Health Surveys report, it shows strong connections between media exposure and the use of modern contraception, the number of children desired, and recent fertility. Television viewing is particularly important; it is assumed to expose viewers to aspects of modern life that compete with traditional attitudes toward the family and is associated with greater use of modern contraceptive methods, with a desire for fewer children, and with lower fertility. These relationships are particularly noteworthy because the data measure only the frequency of media exposure with no information about its content. [Abstract - ZS-Website]

Schlagwörter

Reproduktion; Mediennutzung; Geburtenentwicklung; Kontrazeption

Wisbauer, Alexander; Marik-Lebeck, Stephan (2011): Bevölkerungsentwicklung 2010 und Bevölkerungsstruktur in den Regionen Österreichs am 1.1.2009. In: Statistische Nachrichten, Jg. 66, H. 11, S. 1164–1176.

Abstract

Die Bevölkerungsentwicklung Österreichs war auch im Jahr 2010 von regionalen Gegensätzen geprägt. Die westlichen Bundesländer verzeichneten Einwohnerzuwächse durch Geburtenüberschüsse und internationale Wanderungsgewinne. Im Osten Österreichs beruhte die Bevölkerungszunahme hingegen hauptsächlich auf einem positiven Wanderungssaldo, welcher die Geburtendefizite überstieg. Das südlichste Bundesland, Kärnten, verzeichnete 2010 - ebenso wie im Jahr zuvor - einen Rückgang der Einwohnerzahl. Noch stärker ausgeprägt waren die Unterschiede der Bevölkerungsentwicklung auf kleinräumiger Ebene: Die

größten Gewinner waren vor allem die Umland-Bezirke der größeren Städte. Aber auch die Kernstädte selbst verzeichneten größtenteils Bevölkerungszunahmen, da hohe Außenwanderungsgewinne allfällige Geburtendefizite sowie die Abwanderung in das Stadt-Umland kompensierten. Die deutlichsten Bevölkerungsrückgänge ergaben sich hingegen in den inneralpinen Regionen der Steiermark und Kärntens. Die Trends der Bevölkerungsentwicklung in den vergangenen Jahrzehnten beeinflussen auch die aktuelle Bevölkerungsstruktur. Anhaltend niedrige Geburtenraten sorgen für einen weiteren Rückgang der Bevölkerung in jungen Altersgruppen und ein kontinuierliches Ansteigen des Durchschnittsalters der Bevölkerung, welches am Stichtag 1. Jänner 2011 bei 41,7 Jahren lag. Allerdings wird die demographische Alterung durch Zuwanderungsgewinne von Personen im erwerbsfähigen Alter abgeschwächt. Durch den weiterhin positiven Außenwanderungssaldo erhöhte sich der Anteil ausländischer Staatsangehöriger zu Beginn des Jahres 2011 auf 11,0% der Gesamtbevölkerung. Insgesamt ist rund ein Sechstel der österreichischen Bevölkerung ausländischer Herkunft, also entweder im Ausland geboren und/oder besitzt eine ausländische Staatsangehörigkeit. [Abstract]

Schlagwörter

Bevölkerungsentwicklung; Österreich; regionale Entwicklung

Wittmann, Sabrina Claudia (2010): Binationale Ehen von ÖsterreicherInnen mit Drittstaatsangehörigen im Lichte der Judikatur des EGMR, VfGH und VwGH zu Artikel 8 EMRK. Dipl.-Arb. Betreut von Wolfgang Benedek. Graz. Karl-Franzens Universität.

Abstract

Zu Beginn werden in Kapitel B Begriffsdefinitionen gegeben, die für das weitere Verständnis der vorliegenden Arbeit unerlässlich [...]. Da nach Ansicht der Verfasserin nicht nur die theoretische Ebene der Materie, sondern auch deren praktische Umsetzung durch die Verwaltungsbehörden eine große Rolle spielt, kommen in Kapitel C RechtsanwenderInnen und Betroffene zu Wort [...]. Kapitel C soll dem/der LeserIn einen Überblick über die Problematik geben, indem diese aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet wird. In Kapitel D werden die Rechtsgrundlagen erläutert, die für die Aufenthaltserlaubnis eines/r Drittstaatsangehörigen, der/die mit einem/r österreichischen StaatsbürgerIn verheiratet ist, zur Anwendung kommen. Es wird auch kurz auf die Rechtsstellung von UnionsbürgerInnen eingegangen. Danach wird in Kapitel E die Judikatur des EGMR, VfGH und VwGH zu Art 8 EMRK erörtert und in Kontext mit den österreichischen Fremdenengesetzen sowie der Verwaltungspraxis gestellt, um diese auf ihre Menschenrechtskonformität zu untersuchen. [Zitat aus der Einleitung]

Schlagwörter

Eheschließung; Staatsbürgerschaft; Rechtsprechung; Österreich

Yang, Juhua (2011): Altersarmut in der Ära des demographischen Übergangs und der sozio-ökonomischen Transformation. In: Bertram, Hans; Ehlert, Nancy (Hg.): Familie, Bindungen und Fürsorge. Familiärer Wandel in einer vielfältigen Moderne. Freiburger Studie zum familiären Wandel im Weltvergleich. Opladen & Farmington Hills: Barbara Budrich, S. 493–512.

Abstract

Dieser Aufsatz untersucht die mögliche konzeptionelle Verbindung zwischen Bevölkerungswandel und Armut unter Menschen, die 65 Jahre und älter sind, in China während der späten 1990er und frühen 2010er Jahre. [Zitat aus der Einleitung]

Schlagwörter

Bevölkerungsentwicklung; demographischer Wandel; Armut; China; Senioren